



Beiträge zur Controlling-Forschung (www.Controlling-Forschung.de) Nr. 3

Lingnau, V. et al. (2004): Aktueller Stand der Kostenrechnung für den Dienstleistungsbereich
in Theorie und Praxis, 2004

Abstract

Die wirtschaftswissenschaftliche Literatur gibt unterschiedliche Empfehlungen für die Ausgestaltung der Kostenrechnungssysteme für den Dienstleistungsbereich ab. Um zu überprüfen, ob ein ebenso diffuses Bild in der Unternehmensrealität zu finden ist, wurde eine Umfrage unter börsennotierten Unternehmen in Deutschland durchgeführt. Es konnte aufgezeigt werden, dass zwischen Dienstleistungsbereichen und sonstigen Bereichen Unterschiede bei der Verwendung spezieller Kostenrechnungssystemen existieren. Wo bei letzteren eine vergleichsweise hohe Affinität zur Grenzplankostenrechnung festgestellt werden konnte, wurden in den Dienstleistungsbereichen sowohl die Prozesskostenrechnung als auch die Vollkostenrechnung verstärkt bevorzugt. Diese Tendenzaussagen fanden bei der Angabe eines „Wunschverrechnungssystems“ sogar noch stärkere Unterstützung.

Summary

Specific cost accounting system requirements in the service industry are derived from characteristics specific to services, namely immateriality and integration of the external factor. The literature concerning this matter gives various recommendations for the design of cost accounting systems. In order to verify, whether a just as diffuse picture can be found in practice, we made a survey among all German companies quoted on the stock exchange. We thereby revealed existing differences between the service sector and other sectors with regard to the applied cost accounting systems. While non-service providers exhibited a relatively high affinity to marginal costing, service providers preferred activity based costing as well as full costing.